

Qualitätsdurchbruch bei Videokonferenzen über UMTS

10.03.2005, 08:48 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *VidSoft GmbH*

Zur CeBIT 2005 demonstriert die VidSoft GmbH High Quality Videokonferenzen mit bis zu fünf gleichzeitigen Teilnehmern über UMTS. Die Live-Demonstration nutzt das UMTS-Netz von T-Mobile und benötigt keinerlei spezielle Komponenten oder Konfigurationen des Netzes. Die erreichte Audio- und Videoqualität entspricht vergleichbaren Videokonferenzen im Festnetz. VidSoft präsentiert seine innovativen Lösungen auf der CeBIT in Halle 4 Stand F64. Hannover, 10. März 2005.

„Wir haben bewusst bis zum Start der CeBIT mit der Vorstellung dieser Innovation gewartet. Eine Voraussetzung war, dass unsere Qualitätsanforderungen auch innerhalb der Messehallen in Hannover sicher erfüllt werden. Das Ergebnis ist beeindruckend und übertrifft unsere eigenen Erwartungen bei weitem.“, stellt Sascha Kümmel, Geschäftsführer der VidSoft GmbH, fest. „Ich muss gestehen, dass ich im Vorfeld nicht davon überzeugt war, dass solch ein Potential in den aktuellen UMTS-Netzen steckt. Was wir dem Publikum präsentieren, ist kein „Messe-Showcase“, sondern ein Produkt, das sofort eingesetzt werden kann. Videokonferenzen in Verbindung mit UMTS eröffnen völlig neue Perspektiven im professionellen Einsatz. UMTS-Datenkarten und Notebook ermöglichen eine perfekte Mobilität.“

Für die Demonstration auf der CeBIT 2005 wird das Netz von T-Mobile mit einer handelsüblichen Datenkarte (Multimedia NetCard) genutzt. Die Kommunikation verwendet den IP-basierten Kommunikationsmode und erfolgt über das Internet. Die in der Videokonferenz stabil erreichbaren Datenraten liegen oberhalb 300 kbit/s. Durch die speziell optimierte Videokonferenzsoftware VidConference von VidSoft, sind unter diesen Bedingungen Videoübertragungen mit 25 Bildern pro Sekunde bei einer Videobildgröße von 352x288 Punkten problemlos möglich. Durch ein spezielles VidSoft-eigenes Transportprotokoll werden die allgemeinen Probleme von UMTS-Datenverbindungen, wie hohe Schwankungen der Übertragungsverzögerung, vollständig ausgeglichen. Für den mobilen Nutzer entsteht so ein Konferenzerlebnis, das kaum von einer Konferenz im Festnetz zu unterscheiden ist. Möglich sind neben Punkt-zu-Punkt-Verbindungen zwischen zwei Teilnehmern auch Konferenzen mit mehr als 5 Teilnehmern gleichzeitig. Hierbei können alle Teilnehmer gleichzeitig sprechen und auch die Videobilder aller Teilnehmer werden parallel präsentiert. In der Konferenz kommt auf allen Systemen die gleiche Software zum Einsatz. Der Teilnehmer kann sich somit über beliebige Anbindungen (Festnetz/Internet, Wireless LAN oder UMTS) mit dem Konferenzsystem verbinden. Neben der Audio/Video-Kommunikation wird auch das gemeinsame Betrachten von Präsentationen und das Bearbeiten von Anwendungen unterstützt.

Die Demonstration erfolgt live auf der CeBIT in Halle 4 Stand F64.

Die Software Release von VidConference mit UMTS-Unterstützung ist ab sofort für Kunden von VidSoft verfügbar. Ab Mai 2005 wird dieses Software-Release auch im Rahmen der ASP-Modelle „VidConference Hosted Service“ für Businessanwender und „VidPhone Hosted Service“ für Privatanutzer ohne Aufpreis zur Verfügung gestellt.

Über VidSoft GmbH

Die VidSoft GmbH, Dresden, entwickelt und vertreibt weltweit IP-basierte Video Conferencing/Collaboration Lösungen (VidConference Produktfamilie) als Endkunden-Installationen und ASP Service. Die Lösungen nutzen einen Software-Client für PC-basierte Arbeitsplätze und Laptops, der kostenfrei im Unternehmen verteilt werden kann. Die VidConference Familie erlaubt den Aufbau von End-to-End Audio/Video/Daten-Kommunikationslösungen mit hervorragenden Leistungs-eigenschaften und hohen Kostensenkungspotentialen. Die Systeme zur Kommunikation über Internet und Intranet ermöglichen Konferenzen mit bis zu 10 Teilnehmern gleichzeitig, verfügen über einzigartige Mechanismen zur Integration mit Firewalls und privaten Netzen (NAT/PAT), unterstützen Management, Monitoring und Accounting von großen Nutzergruppen und nutzen umfangreiche Mechanismen zur Sicherung und Verschlüsselung der Kommunikation.

Innovative Komprimierungsmethoden ermöglichen Videokonferenzen in business-tauglicher Qualität bereits ab einer Bandbreite von 110kbit/s (2 ISDN B-Kanäle). Bei Nutzung als VoIP-System sind 14 kbit/s ausreichend. Weitere Informationen im Internet unter www.vidsoft.de.

Unternehmenskontakt:

VidSoft GmbH
Sascha Kümmel
Geschäftsführer
Telefon 03 51 43534 - 0
Fax 03 51 43534 - 28
Email: info@vidsoft.de

Pressekontakt:

W/K/H Consulting
Werner L. Kuhnert
Am Eichet 7
86938 Schondorf a. Ammersee

Portrait

Zur Veröffentlichung freigegeben ab 10. März 2005

News-ID: 42306 • Views: 2053 (Stand: 02.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/42306/Qualitaetsdurchbruch-bei-Videokonferenzen-ueber-UMTS.html>